

Vorschau 3./4. Februar 2024

# Wenig eigene Chancen, aber bei der Titelvergabe mittendrin

**Auch wenn die eigenen Chancen nur noch minimal sind, könnte die SV Böblingen in der Meisterfrage der Hallenhockey-Oberliga noch ein wichtiges Wort mitsprechen. Am Samstag (16 Uhr) sind die SVB-Herren beim Mannheimer HC II zu Gast. Bei der Jugend gibt es zwei Meisterschaftsendrunden mit SVB-Beteiligung.**

Durch den in letzter Sekunde eingefangenen Gegentreffer zum 4:4-Endstand beim HC Heidelberg verlor Böblingen am vergangenen Sonntag nicht nur zwei Punkte, sondern wohl auch die letzte realistische Möglichkeit, selber nach dem Titel greifen zu können. Der Rückstand auf Spitzenreiter HTC Stuttgarter Kickers II ist auf fünf Punkte angewachsen. Bei nur noch zwei Saisonspielen müsste schon allerhand passieren, damit der Tabellendritte SVB am Ende ganz vorne stehen könnte.

Zwischen Stuttgart (18 Punkte) und Böblingen (13) ist in der Tabelle das zweite Team des frisch gebackenen deutschen Hallenmeisters Mannheimer HC (16) platziert und hat ebenso noch Aufstiegsambitionen. Meister kann Mannheim aber wohl nur noch werden, wenn der MHC am Samstag die SVB schlägt und dann von Böblingen am letzten Spieltag Schützenhilfe in Form eines SVB-Sieges bei den Kickers bekommt. Sollte wiederum Böblingen in Mannheim gewinnen, könnte Stuttgart bei einem eigenen Sieg über Heidelberg bereits am Samstagabend Meister sein.

Böblingens Trainer Thomas Dauner hat das Titelrennen noch keineswegs abgeschlossen. „Wenn es nach mir geht, schon“, sagt er auf die Frage, ob sein Team trotz geringer gewordener Chancen die restlichen Spiele noch voll durchziehen will. Allerdings schränkt auch der Coach ein: „Ob die Luft raus ist, werden wir Samstag sehen.“ Die Trainingsbeteiligung nach dem Heidelberg-Dämpfer sei „dünn“ gewesen, jedoch vor allem krankheitsbedingt. Im Hinspiel hatte Böblingen die spielstarke Mannheimer Bundesligareserve nach 0:3-Rückstand noch 4:3 geschlagen.

Bei der Jugend stehen im weiblichen Bereich zwei Meisterschaftsendrunden beim HC Ludwigsburg an. Bei der WU16 am Samstag spielt Böblingen als Ligazweiter der Regionalliga im Halbfinale gegen die Stuttgarter Kickers (11.40 Uhr), das Finale wäre um 14.30 Uhr. Großer Außenseiter die das SVB-Team der WU16 am Sonntag im Halbfinale gegen den HC Ludwigsburg (11.50 Uhr). Das Finale wäre um 16 Uhr, das eher wahrscheinliche Spiel um Platz drei beginnt um 15.10 Uhr.

Bei der Männlichen U14 geht es am Sonntag in Heilbronn um die Plätze 5 bis 8 in der Regionalliga. Das zweite SVB-Team dieser Altersklasse spielt gleichzeitig in der Oberliga beim TSV Mannheim.

Am Samstag trägt die MU12 ihren letzten Regionalliga-Haupttrundenspieltag beim Mannheimer HC aus. Als Tabellenführer sind die SVB-Jungs bereits schon jetzt sicher für die Endrunde am 3. März in Böblingen qualifiziert.

*lim*